

	<p>Objekt: Porträt Johann Böschenstein (1472-1540)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 553</p>
--	---

Beschreibung

Porträt von Johann Böschenstein. Der deutsche Hebraist, Kirchenlieddichter und Mathematiker wird hier als Halbfigur nach rechts gezeigt. Sein kritischer Blick ist an den rechten Blattrand geheftet. Seine Kleidung besteht aus einem Fellmantel und einer Pelzmütze, unter der man sein echtes Haar erkennen kann. Das Bildnis ist oval gerahmt. Johann Böschenstein wurde 1494 zum Priester geweiht. Danach begab er sich nach Augsburg und Ingolstadt, um hebräisch zu lernen. Diese Aktivität führte ihn zu Martin Luther und schließlich 1518 nach Wittenberg, wo er die Professor für hebräische Sprache erhielt. Er blieb etwa ein Jahr, dann ging er als Schulmeister nach Augsburg, Nürnberg und viele andere Orte. Er gilt als Mitbegründer des hebräischen Studiums.

Der in Augsburg tätige Kupferstecher und Verleger Johann Jakob Haid (1704-1767) hat das vorliegende Blatt als Schabkunst ausgeführt. Eine Vorlage ist nicht bekannt. Haid veröffentlichte das Blatt außerdem in Jakob Bruckers Publikation "Ehren=temple der Deutschen Gelehrsamkeit" von 1747 in Augsburg. Weitere Exemplare des Blattes befinden sich in der Universitätsbibliothek Leipzig, im LWL-Museum für Kunst und Kultur in Münster, in der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel und in der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien.

Signatur: Ioh. Iac. Haid excud. Aug. Vind.

Beschriftung: IOANNES BOESCHENSTAIN, Hebr. Ling. Porfessor Witteb. nat. 1472. denat.

Wasserzeichen: vorhanden, linker Blattrand: Zeichen (fragmentiert, um 90° gedreht).

Quelle: Brucker, Jakob: Ehren=temple der Deutschen Gelehrsamkeit (...), Augsburg 1747, nach S. 54.

Grunddaten

Material/Technik:

Schabkunst

Maße:

H: 24,5 cm; B: 18,8 cm (Blattmaß).

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1747
	wer	Johann Jacob Haid (1704-1767)
	wo	Augsburg
Druckplatte hergestellt	wann	1747
	wer	Johann Jacob Haid (1704-1767)
	wo	Augsburg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Böschenstein (1472-1540)
	wo	

Schlagworte

- Mezzotinto
- Porträt
- Professor